

Artikel vom 28.10.2023

Wartenberg hebt Gebühren deutlich an

Gräber werden teurer



Samstag, 28. Oktober 2023, Erdinger Anzeiger / Lokalteil

Gräber werden teurer

Wartenberg hebt Gebühren deutlich an

Die Friedhofsgebühren in Wartenberg steigen deutlich. Für den Kalkulationszeitraum bis 2026 hat das der Marktrat mit 13:3 Stimmen beschlossen. Michael Paulini (SPD) hatte eine „heftige“ Steigerung um 68 Prozent errechnet und kritisierte die Kalkulation als „nicht einfach zu verstehen“.

Er verstand nicht, warum sich der Haupt- und Finanzausschuss „nicht eine Stunde Zeit dafür genommen“ habe. Kämmerin Tanja Göbl und Bürgermeister Christian Pröbst (CSU) verteidigten die Erhöhung. Der kalkulatorische Zinssatz von vier Prozent sei „sicher nicht übertrieben“, befand Pröbst, der von einem Fehlbetrag von 60 000 Euro berichtete. Die Gebühren würden zu einem neuen Kalkulationszeitraum von vier Jahren eigentlich immer angehoben, sagt Pröbst auf Nachfrage.

Neue Urnengräber müssten bereitgestellt werden, das koste eben, genauso wie Personal. Dort verzeichne man derzeit Lohnsteigerungen teils um die zehn Prozent. In Zahlen heißt das für die Grab-

nutzungsgebühr, dass ein Einzelgrab nun 71,50 Euro jährlich kostet (bisläng 42 Euro), ein Familiengrab 115,10 (69), Urnenerdgrab 121,10 (72), Urnenwandgrab/Stele 224,10 (134), Urnenbaumgrab 30,30 (18) und Ehrengrab oder Gruft 169,60 (101) Euro. mas